

Einbruch bei Lehrstellen, 39 Prozent der Deutschen planen 2021 eine Reise, TUI-Aktie legt zu

Einbruch bei Lehrstellen

Es ist eine drastische Entwicklung: In der Corona-Pandemie geht die Zahl der Lehrstellen deutlich zurück. Nur 465 000 Ausbildungsverträge kamen 2020 zustande – 50 000 weniger als im Jahr zuvor. „Der aktuelle Einbruch ist in seiner Höhe bislang einzigartig“, meldet das Statistische Bundesamt. Fachleute fordern Anstrengungen, damit es nicht zu dauerhaften Schäden für junge Menschen und die Wirtschaft kommt. Auch der Deutsche Gewerkschaftsbund warnt vor Langzeitschäden. ([Süddeutsche Zeitung](#))

39 Prozent der Deutschen planen 2021 eine Reise

Laut einer Umfrage wollen rund 39 Prozent der Menschen in Deutschland in diesem Jahr noch verreisen. 13 Prozent hingegen planen wegen der Corona-Pandemie 2021 keine Urlaubsreise mehr. 28 Prozent der mehr als 2000 Befragten im Alter zwischen 18 und 74 Jahren verhielten sich abwartend. Sie nannten häufig die Quarantäne-Vorschriften bei der Rückkehr und mögliche Kosten bei einer Stornierung als Argumente gegen eine Reise, wie bei einer veröffentlichten Studie Online-Befragung der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) im Auftrag des Bayerischen Zentrums für Tourismus herausgekommen ist. ([Weser Kurier](#))

TUI-Aktie legt zu

Rechtzeitig zu den Sommerferien soll in Deutschland der vielzitierte Impf-Pass kommen, heißt es aus Regierungskreisen wie dpa berichtet. Damit möchte die Bundesregierung einfacheres und sicheres Reisen in Europa ermöglichen. Die TUI-Aktie legte aus diesem Grund ordentlich zu. Mit Hilfe einer Smartphone-App soll es Reisenden künftig möglich sein, durch eine digitale Bescheinigung schnell und fälschungssicher nachzuweisen, dass sie vollständig geimpft sind und deshalb wieder bestimmte Grundrechte in Anspruch nehmen zu können, etwa bei Urlaubsreisen. Die digitalen Impfbescheinigungen sollen in den Impfzentren und Arztpraxen ausgestellt werden.

Die TUI-Aktie notiert aktuell mit einem Plus von rund fünf Prozent bei 4,55 Euro und kann damit die charttechnisch wichtige 50-Tage-Linie überwinden. ([Der Aktionär](#))